



Schwabegger Blättle

Ausgabe 3 / 3. Jahrgang

3/2010

24.02.2010

Griab Gott mitanand,

„Wann kommt endlich der Frühling?“ dieser Stoßseufzer wird in der letzten Zeit so Manchem über die Lippen gekommen sein. Noch knapp ein Monat ist es bis zum Frühlingsbeginn und viele sehnen sich schon danach, denn der diesjährige Winter wird als ziemlich unfreundlich empfunden. Auf jeden Fall schrieb dieser durch lange Frostperioden und extrem wenig Sonne meteorologisch gesehen Geschichte. Erfreuen wir uns an den momentan milden Temperaturen und der Sonne die immer kräftiger wird. Ein schönes Frühlingserwachen wünscht Ihnen allen

Ihr Redaktionsteam

Veteranen – Soldatenverein Schwabegg

Einladung an alle Mitglieder

Am Sonntag, dem 14. März 2010 um 10:15 Uhr findet im Musikerheim Schwabegg unsere Jahreshauptversammlung statt. Die Tagesordnung sieht folgendes vor: Berichte der Vorstandschaft, Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft und Wünsche und Anträge. Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Johann Knie 2. Vorstand

Termine

Mi. 3.3. Winterwanderung
Sa. 6.3. Jahreshauptversammlung
Gartenbauverein
So. 7.3. Pfarrgemeinderatswahl
So. 14.3. Jahreshauptversammlung
Veteranenverein
Do. 25.3. Fastenvortrag Pfarrer
Rainer Remmele 19:45
Fr. 26.3. Osterschießen
Sa. 27.3. Starkbierfest
So. 28.3. Kreuzwegandacht am
Kalvarienberg, 14:00

Terminvorschau

So. 4.4. Osterkonzert

Müllabfuhr

Tonne: Di., 9.3., 23.3.
Gelber Sack: Mi., 10.3., 24.3.
Blaue Tonne: Mo., 1.3.
Möbelbörse KoHo: Sa., 13.3.

Frauengruppe

*Winterwanderung mit der
Frauengruppe*

Die KLB-Frauengruppe Schwabegg hat für Mittwoch, 3. März 2010 eine Winterwanderung geplant. Der Treffpunkt ist um 14 Uhr am Waldparkplatz Schloßbergstraße in Schwabegg. Wir wandern durch den Wald nach Scherstetten zum Gasthof „Schreiegg“. Nach einer gemütlichen Kaffeepause machen wir uns wieder auf den Rückweg. Wer den Fahrdienst nutzen möchte, kann sich an Erna Krauß wenden.

Fastenvortrag

Recht herzlich möchte Sie die KLB-Frauengruppe Schwabegg am Donnerstag, dem 25.03.2010 um 19:00 Uhr zur Heiligen Messe mit anschließenden Fastenvortrag einladen. Pfarrer Rainer Remmele wird über das Thema: „Heilige sind auch (nur) Menschen: Petrus zwischen Verrat und Primat“ referieren.

Verein für Gartenbau und Landespflege

Die Jahreshauptversammlung des Vereins für Gartenbau und Landespflege findet am Samstag, dem 6. März um 20 Uhr im Sportheim Schwabegg statt. Nach der Tagesordnung referiert Kartoffelexperte Christian Müller, Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Traurnried, rund um das Thema Kartoffeln.

Starkbieranstich

Der Sport- und der Musikverein veranstalten im Jahr 2010 wieder gemeinsam ein Starkbierfest. Im Sportheim werden ab 20 Uhr zahlreiche Gäste erwartet. Bruder Barnabas alias Heinz Schwarzenbacher begeisterte schon 2009 die Gäste mit seinem Besuch. Schonungslos wurden kleine und große Verfehlungen in der Politik und der Gemeinde aufs Korn genommen. Auch seine Parteikollegen verschonte er dabei keineswegs.

Obwohl die Veranstaltung damals ein voller Erfolg war, war eine Wiederholung in diesem Jahr unsi-

cher. Zwischenzeitlich musste Heinz Schwarzenbacher jedoch feststellen, dass es an Themen nicht mangelt. Dank seines großen Fundus hat er sich wieder bereit erklärt, Schwabegg einen Besuch abzustatten.

Mit großem Andrang ist auch in diesem Jahr wieder zu rechnen. Kartenbestellungen bitte an Sabrina Rogg. An der Abendkasse werden voraussichtlich auch in diesem Jahr keine Karten mehr erhältlich sein.

Uhrumstellung

Gleich nach dem Starkbieranstich wird auch in Schwabegg dieses Jahr in der Nacht vom Sa., 27. auf So. den 28.3. die Uhr wieder um eine Stunde *vorgestellt*.

Renates Lieblingsrezepte

Schoko-Nuß-Milch

Hier ein Rezept, das vor allem auf unsere Jüngsten Leser abgestimmt ist. Es schmeckt gut und ist leicht zu machen.

Zutaten: 1 Liter Vollmilch, 4 TL Nuß-Nougat-Creme, 4 TL Honig, 1 Msp. Zimt, 100 g Sahne, Schokostreusel.

Zubereitung: Die Milch erhitzen, die Nuß-Nougat-Creme darin auflösen, mit Honig und Zimt abschmecken und warm halten. Sahne steif schlagen und als Häubchen darauf setzen, mit Streuseln bestreuen. Möglichst warm trinken.

*Noch ein Schönheitsrezept von
Leni Mayer*

Lösen Sie 3 El Honig in 2 Liter

warmer Vollmilch auf und geben Sie diese Mischung ins Badewasser. Man (Frau) bekommt eine Haut wie Milch und Honig.

Nicht vergessen: Schon Cleopatra badete gerne in Milch!

Schwäbisch G'schwätzt

Letztes Mal wollten wir wissen was a „Glufamichl“ ist. Hierzu gibt es auch verschiedene Erklärungen. Meist meint man damit einen etwas einfältigen Menschen. Eine Erklärung ist aber auch ein besonders geiziger Mensch, der seine Kleidung immer wieder mit Glufa flickt vor er etwas neues kauft.

Wissen Sie, was a „Muggabatschr“ isch?

Aufruf!

Anlässlich der 900-Jahr-Feier möchten wir gerne alte Geschichten aus Schwabegg sammeln. Wer kann uns noch von interessanten oder lustigen Begebenheiten und wichtigen Ereignissen von früher berichten? Melden Sie sich bei Renate Mundl, Uschi Mai oder Thomas Krauß! Wir hören Ihnen gerne zu und möchten Ihre Geschichten auch abdrucken.

Fasnachtsprecha

Ich muss mich extra bedanken bei meinen Nachbarskindern Annalena und Veronika, die sich zu mir getraut haben und mir mit drei Fasnachtssprüchla Freude bereitet haben. Dankeschön! *RM*

Bauernregel

Ist es am Josefitage (19.3.) schön,
kann es nur gut weitergehen

*Wir gratulieren hiermit auch allen
Josefs und Josefias recht herzlich
zum Namenstag!*

Herrschaft noi!

Einsatz oder Babymöbel?

Sie alle kennen die Geschichte sicher bereits, sie ging vor ein paar Wochen wie ein Feuer der Empörung quer durch die (bayerischen) Medien: Eine 21-jährige Schreinerin, die im Ort Altheggenberg Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr ist, wird um 4:20 Uhr nachts aus dem Schlaf geklingelt. Auf einer Landstraße in der Nähe ist ein Laster mitsamt Anhänger umgekippt. Was die junge Frau nicht wissen kann, als sie müde aus dem Bett steigt und Richtung Einsatz aufbricht ist, dass dieser noch weitreichende Folgen für sie haben wird. Der Einsatz dauert bis in die Morgenstunden, die Feuerwehrfrau wird nicht rechtzeitig zur Arbeit erscheinen können, was sie jedoch telefonisch ihrem Chef mitteilen lässt. Als sie dann schließlich um 9 Uhr, eine Stunde nach Arbeitsbeginn, in ihrer Wirkungsstätte, einem Geschäft für Babymöbel, auftaucht, liegt bereits die erste Abmahnung auf dem Tisch, drei Tage später folgt die fristlose Kündigung. „Ein Feuerwehreinsatz sei keine Entschuldigung für Unpünktlichkeit am Arbeitsplatz.“ wird der Chef des Unternehmens zitiert.

Dieser hat jedoch nicht damit gerechnet, welches Medienecho er mit dieser Kündigung auslöst, in der Zwischenzeit hat sich sogar Bayerns Innenminister der Sache angenommen.

Dieser Vorfall passt meines Erachtens in die momentane Situation, habe ich nicht von einigen Feuerwehrern hierzulande auch bereits gehört, dass die Frage im Raum stehe: „Wer braucht denn noch Ortsteilfeuerwehren?“ Richtig, wer braucht noch Ortsteilfeuerwehren? Na ja, vielleicht, diejenigen, in deren Haus im Dorf *X* ein Brand ausbricht. Natürlich gibt es in der nächsten Stadt *Y* eine Berufsfeuerwehr. Problematisch nur, dass diese, bis alle versammelt sind und der Weg nach Dorf *X* zurückgelegt ist, durchaus 15-20 Minuten brauchen kann. Genug Zeit für ein Feuer, sich genüsslich auszubreiten. Gut, wenn da eine Feuerwehr im Ort vorhanden ist, die innerhalb von 5-10 Minuten eingreifen kann. Wer weitere Argumente braucht um überzeugt zu sein, der wende sich bitte an den Kommandanten der Schwabegger Feuerwehr, Herrn Thomas Rogg, der hat für alle Zweifler noch einen riesigen Sack anderer Argumente bei der Hand.

Dem (im übrigen immer noch uneinsichtigen) Arbeitgeber der armen Feuerwehrfrau kann man nur wünschen, dass ihm demnächst seine Schreinerei über dem Kopf weg brennt und sich jeder Feuerwehrler

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr/Notrufzentrale 112 **Polizei** 110 **Krankenhaus SMÜ** 508-0 **Vergiftungen** 089 19240 (Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar) **Wasserwerk** 9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten) **Staudenwasser** 08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg) **Erdgas Schwaben** 0800 182 8384 **Strom/ LEW** 9680-22 **THW** 903066 (kein Notruf) **Kläranlage** 0175 2958952 **Pfarrbüro** 4521 **Landratsamt** 0821 3102-0 **Stadt Schwabmünchen** 9633-0

Öffnungszeiten

Rathaus Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18
Bauschuttannahmestelle Sa. 9-12
Grüngutannahmestelle Breitlehenstraße (9633-36) bis 19.12. Fr. 15-17, Sa. 10-15 **Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen** 2. Sa. im Monat 10-12
Jugendkulturzentrum (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21 **Museum** (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17
Stadtbücherei (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17
Friedhöfe (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr **Wertstoffhof** (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

weigert zu helfen, aus Angst seinen Job auf's Spiel zu setzen. Hört sich jetzt zwar gehässig an, nichtsdestotrotz zaubert mir diese Vorstellung ein kleines Lächeln ins Gesicht. *flo*